

Hessisches Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation  
Postfach 32 49, 65022 Wiesbaden

**SAP<sup>OS</sup>®-Hessen-Rundschreiben Nr. 01/2017**

**Geschäftszeichen I5.20-LA-02-04-01-05-A-2017#001**

An die SAP<sup>OS</sup>®-Nutzer in Hessen

Dst.-Nr. 0462  
Bearbeiter/in Darcy Böttner  
Durchwahl 0611/535 5475  
Fax 0611/327605060  
E-Mail Darcy.Boettner@hvbh.hessen.de

Datum 7. Februar 2017

**Aktivierung des landesspezifischen Mountpoints VRS\_3\_2G\_HE\_GK**

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 21.12.2016 wurde die o.g. Datenquelle deaktiviert (siehe SAP<sup>OS</sup>®-Hessen-Rundschreiben Nr. 04/2016). Über diesen Mountpoint wurden im Rahmen der Transformation Message (Typ 1021 u. 1023) die Parameter zur Echtzeittransformation zwischen dem Europäischen Terrestrischen Referenzsystem 1989 (ETRS89) und dem Hessischen Lagestatus 100 (Potsdam-Datum) übermittelt. Voraussetzung für die ordnungsgemäße Nutzung der Transformation Message ist die roverseitige Unterstützung des RTCM-Austauschformats in der Version 3.

Im Zuge der Einführung der verbesserten Koordinaten für die SAP<sup>OS</sup>®-Referenzstationen sowie die Implementierung des verbesserten German Combined QuasiGeoid (GCG2016) zum 01.12.2016, musste die in der Vernetzungssoftware hinterlegte Gitterdatei mit den Restklaffen im LST 100 in Ausdehnung und Gitterweite an das GCG2016 angepasst werden. Dieser Vorgang ist abgeschlossen, und der Mountpoint **VRS\_3\_2G\_HE\_GK** wird am **08.02.2017** wieder zur Verfügung stehen. Wenn Sie zukünftig diesen Mountpoint nutzen und auf Ihrer GNSS-Ausrüstung die Transformation Message aktivieren, erhalten Sie im Feld:

- Gauß-Krüger-Koordinaten im hessischen LST 100 und
- NHN-Höhen im DHHN2016 im HST 170.

Die online übermittelten Restklaffen im LST 100 sind nur auf dem Gebiet Hessens gültig, auch wenn die Gitterdatei nicht unmittelbar an der Landesgrenze endet. Falls Sie eine GNSS-Messung über den landesspezifischen Mountpoint mit aktivierter Transformation Message außerhalb Hessens durchführen, kann die Echtzeittransformation in Abhängigkeit von Ihrer Position evtl. nicht angewendet werden.

Zur Information: Wenn Sie einen der übrigen Mountpoints (VRS\_3\_2G\_HE, MAC\_3\_2G\_HE oder FKP\_3\_2G\_HE) ansteuern und die Transformation Message aktivieren, erhalten Sie

- ETRS89/UTM-Koordinaten im LST 489 und
- NHN-Höhen im DHHN2016 im HST 170.

Unabhängig von der Nutzung der Transformation Message können Sie natürlich auch die notwendigen Einstellungen für das Koordinatensystem direkt auf Ihrem Rover vornehmen, um die Bezugsgrößen im gewünschten Zielsystem zu erhalten.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr SAP<sup>OS</sup>®-Team Hessen

65195 Wiesbaden Schaperstraße 16  
Telefon: (0611) 535-0  
Telefax: (0611) 535-5309  
E-Mail: info.hlbh@hvbh.hessen.de